

PFLEGEANLEITUNG

für Instrumente mit Drehventilen



Die Drehventile von Baumann Blechblasinstrumenten sind hervorragend luftdicht, arbeiten präzise und zuverlässig. Bei sachgemäßer Behandlung haben die Ventile eine äußerst lange Lebensdauer.

Alle beweglichen Teile müssen **1x die Woche geölt und gefettet** werden. Da trockene Gelenke und Lager durch ständiges Reiben (selbst bei hochwertigsten Materialien) eine Abnutzung hervorrufen.

Hetman Light Rotor (Öl Nr.11) bevorzugt über das Mundrohr (2-3 Tropfen) auf die Laufflächen im innern des Ventils eintropfen und dabei die Ventile bewegen. Dieser Ölfilm verhindert das Ansetzen von mineralischen Ablagerungen die über den Speichel in das Instrument gelangen. Sollte nach längerer Spielpause ein Ventil sich nicht bewegen lassen, drehen Sie nach dem Einfüllen des Öls das Ventil nur am Ventilflügel um es wieder gängig zu machen. Nicht den Drücker betätigen, da dieser sonst beschädigt werden könnte.

Achtung! Auf keinen Fall darf das Öl durch gefettete Züge geleitet werden. Das dünnflüssige Ventilöl könnte das Zugfett in die Maschine einspülen, wodurch diese dann zwangsläufig zäh wird.

Hetman Light Bearing & Linkage (Öl Nr. 13) ist zu verwenden für alle Lager und Gelenke des Instruments. Ventillager unter dem Schraubdeckel, zwischen Flügel und Ventilhals (siehe Zeichnung).

Hetman Tuning Slide Grease (Fett Nr. 8) Um beim Herausziehen bzw. Stimmen ein Festsitzen der Züge zu verhindern, empfiehlt es sich diese regelmäßig neu zu fetten. Nach dem Ziehen der Züge altes Fett rückstandsfrei entfernen. Eine geringe Menge neues Zugfett auf die jeweiligen Zugoberflächen auftragen und den Zug wieder einsetzen. Um das Fett gleichmäßig zu verteilen, drehen Sie den Zug beim Einsetzen hin und her.

Hetman Light Slide (Öl Nr. 4) ein dünnflüssiges Öl für lange Züge und Trigger-Züge. Macht den Zug leichtgängig für ein schnelles Anpassen der Intonation am 3. Zug. Schützt vor Verschleiß und Korrosion. **Achtung!** Beim Entfernen der Schubstange Daumendruckeheber immer mit einer Hand sichern, da ein Zurückschnellen Schäden am Instrument verursachen könnte.

Innenreinigung

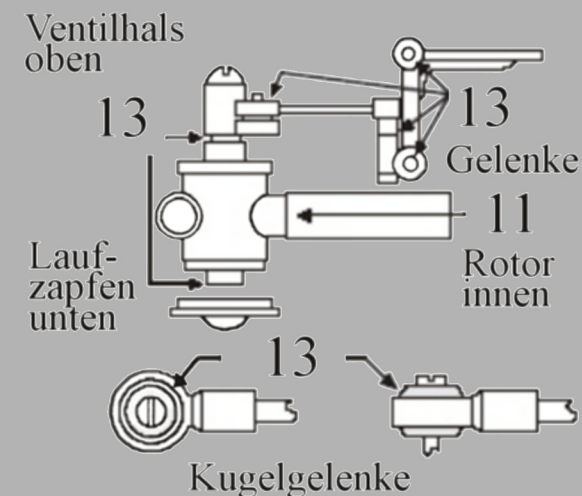
Zur Innenreinigung, die abhängig von der Häufigkeit des Spiels und dem persönlichen Verhalten des Spielers notwendig wird (**mindestens jedoch 1x im Monat**), füllen Sie das Instrument mit lauwarmen Wasser in das Sie etwas Spülmittel gegeben haben. Alle zugänglichen Öffnungen können mit einem Reinigungsbesen behandelt werden. Danach erfolgt ein erneutes Spülen mit klarem Wasser durch alle Züge und auch direkt in die Ventile.

Pflege der Oberfläche

Das Instrument nach dem Gebrauch immer mit einem weichen Tuch (Mikrofaser) abwischen. Fett und Handschweiß beschädigen Ihre versilberte oder vergoldete Oberfläche. Galvanische Oberflächen 1x im Monat mit lauwarmen Seifenwasser reinigen, das neutralisiert den Handschweiß und verhindert eine Beschädigung.

Gelegentlich Baumann Silver & Goldpolish zum Schutz und Erhalt Ihrer edlen Oberflächen auftragen.

Ölen der Ventile und Mechanik



Nr. 11 Hetman Light Rotor Öl

Nr. 13 Hetman Light Bearing & Linkage Öl

Querschnitt eines Drehventils mit Schmierstoffkanal

